

UNTERRICHTSMATERIAL

DK Verlag

Christine Paxmann

MINIMALER
AUFWAND

KEINE ZUSATZMATERIALIEN
ERFORDERLICH

LEISTBAR IN 15 MINUTEN

FÜR KINDER ZWISCHEN
7 UND 12 JAHREN



ISBN 978-3-8310-4326-2 / € 14,95



www.dk-verlag.de



/dkverlag

WER MACHT WAS?

TEIL 1

LEHRKRAFT gibt das Thema vor: z. B. S. 6/7 Verantwortung

ANLASS Thema Gruppe, Bestimmer*in sein, Verantwortung

KINDER Vorlesen des Einstiegstextes

Leon ärgert sich oft sehr, wenn er zu wenig zu Wort kommt. Deshalb darf er als jüngstes Familienmitglied immer zuerst reden. „Die Schwächsten muss man besonders behandeln!“, spottet Jana und erntet dafür einen bösen Blick von Leon. Leon erzählt, dass er heute im Fußballverein zum Kapitän gewählt worden ist. Was er als Kapitän alles tun muss, weiß er noch nicht, aber die Armbinde findet er toll.

Jana ist Klassensprecherin und erklärt Leon genervt, das sei wie Fußballkapitän, nur ohne Ball.

LEHRKRAFT ERKLÄRT: Im Fußballverein müssen neue Trikots angeschafft werden. Es wird abgestimmt, ob die Trikots rosa oder schwarz sein sollen und wie die Zahlen aussehen sollen. Einer/eine muss Protokoll führen, damit sich auch hinterher alle an das Gesagte erinnern. Dann muss sich jemand um die Bestellung kümmern. Schließlich werden unterschiedliche Größen benötigt. Wieder jemand anderes muss die Trikots bezahlen. Und irgendjemand muss sich um die Reinigung der Trikots kümmern. Es ist also immer irgendjemand für einen Bereich verantwortlich.

FRAGE AN DIE KINDER (GRUNDSCHULE): Warum ist es wichtig, dass jemand die Verantwortung übernimmt?

ANTWORTEN EINSAMMELN, Z.B.:

- Damit etwas überhaupt etwas passiert
- Damit man einen Ansprechpartner/eine Ansprechpartnerin hat
- Damit sich auch jemand um die Qualität kümmert
- Damit man nachfragen kann, wie weit ein Projekt schon gediehen ist

FRAGE AN DIE KINDER (GRUNDSCHULE): Warum braucht man einen Fußballkapitän/eine Fußballkapitänin oder Klassensprecher/Klassensprecherinnen?

ANTWORTEN EINSAMMELN, Z. B.:

- Weil irgendjemand auch mit den Verantwortlichen reden muss
- Weil es in einer Gruppe eine Ansprechpartnerin/einen Ansprechpartner braucht
- Weil es ja nicht nur eine Fußballmannschaft gibt, sondern mehrere Mannschaften, und es Vertreter/Vertreterinnen braucht, die für die Gruppe sprechen

LEHRKRAFT FRAGT: Darf ein Kapitän/eine Kapitänin alleine bestimmen? Oder braucht es Regeln?

ANTWORTEN EINSAMMELN, Z. B.:

- Kapitän/Kapitänin müssen die Gruppe befragen und Mehrheiten abfragen
- Kapitän/Kapitänin dürfen auch Sachen alleine bestimmen
- Es gibt ein Regelwerk, was Kapitän/Kapitänin machen dürfen und was nicht

WER MACHT WAS?

TEIL 2

LEHRKRAFT gibt das Thema vor: z. B. S. 6/7 Verantwortung

ANLASS Was hat eine Fußballmannschaft mit einem Staat zu tun?

KINDER Vorlesen des Einstiegstextes

Und du bist der Vertreter von den Schulen, oder, Papa?", fragt Leon.

Papa Nico nickt: „Ich bin im Rathaus für alle Themen rund um die Schule zuständig und muss oft mit der Schatzmeisterin und dem Bürgermeister reden.“

Die Schatzmeisterin verwaltet das Geld, das für Schulen, Straßen und Spielplätze gebraucht wird. Der Bürgermeister ist der gesetzliche Vertreter der Gemeinde. „Und hört dein Bürgermeister immer auf dich?“, will Leon wissen.

„Ein wenig diskutieren müssen wir schon!“, grinst Papa. „Der Bürgermeister ist der Vorsitzende des Stadtrats. Wenn der Stadtrat etwas beschließt, sorgt der Bürgermeister dafür, dass es wird. Im Stadtrat sitzt die Gemeindevertretung, die wir Bürger wählen. Sie alle regeln unser Miteinander hier in der Stadt, und somit euren Alltag.“ Papa grinst immer noch breit, denn es freut ihn, dass sich seine Kinder für Politik interessieren.

LEHRKRAFT ERKLÄRT: Überall, wo viele Menschen zusammenleben, gibt es verschiedene Interessen.

Jemand muss dafür sorgen, dass alle Interessen gehört werden. Und jemand muss sich darum kümmern, dass alle notwendigen Sachen laufen. Das ist in der Fußballmannschaft nicht anders als in einer Stadt oder gar in einem Staat.

FRAGE AN DIE KINDER: Was sind denn notwendige Sachen in einer Stadt?

ANTWORTEN EINSAMMELN, Z.B.:

- Müll
- Schule
- Krankenhaus
- Straßen

FRAGE AN DIE KINDER: Sollen wir mal nachsehen, wer bei uns im Rathaus was macht? (eventuell das Thema mit einem Tag der Offenen Tür im Rathaus kombinieren).

AKTION: Internetseite checken

LEHRKRAFT FRAGT: Wer übernimmt in einer Stadt welche Aufgaben?

MÖGLICHE ANTWORTEN

Bürgermeister, Stellvertreter, Berater, Schatzmeister, Behörden, Bürgerbüros, Verwaltung, etc

AUFGABE: evtl. Planspiel Rathaus ... ähnlich dem Modell „Mini-München“